

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „CDL“ vom 4. August 2021 13:36

Zitat von Susannea

Und weils so schön ist, hat Brandenburg gerade veröffentlicht (Brief vom Bildungsministerium), dass es Impfangebote in Schulen nur ab 17 Jahren in den OSZ geben wird.

Soviel dann dazu.

Hmmm, blöde Frage vielleicht, aber: Wie viele SuS unter 17 gibt es denn üblicherweise an so einem Oberstufenzentrum? Die Mehrheit dürfte doch ab 17 Jahren aufwärts sein oder interpretiere ich die Bezeichnung falsch? Und wenn tatsächlich nur eine Minderheit unter 17 Jahren alt wäre wäre doch der gute Teil der Information, dass eine Mehrheit der SuS an brandenburgischen Oberstufenzentren direkt in ihren Schulen Impfangebote erhalten können. Die Gruppe der 12-16jährigen muss dann natürlich außerhalb Ärzte finden für die Impfung, was aber einerseits bei ausreichender räumlicher Mobilität gut möglich sein sollte (auch in Brandenburg) wobei andererseits das größte Problem nicht die 12-16jährigen Ungeimpften sind, sondern die vielen 17-59jährigen die noch ungeimpft sind. Dort die Impfquoten DEUTLICH zu steigern schützt auch diejenigen die noch gar nicht geimpft werden können (also auf jeden Fall alle unter 12 Jahren) besser vor Ansteckungen.